

23.11.2018

Stadtverwaltung warnt vor Bettelmasche

Der Bereich Öffentliche Ordnung der Stadtverwaltung warnt vor der betrügerischen Bettelmasche eines Mannes. Er war zuletzt am Donnerstag, 22. November 2018, in der Kaiser-Wilhelm-Straße aufgefallen, als er in aufdringlicher Weise vorrangig Passantinnen eine Rose überreichte und ihnen das Bild eines Kindes zeigte. Der Mann erzählte, dass es sich dabei um sein Kind handele, welchem angeblich eine Operation bevorstünde und er sich deshalb in einer finanziellen Notlage befinde. In diesem Zusammenhang bat er um eine Geldspende.

Im Zuge dessen weist der Bereich Öffentliche Ordnung darauf hin, dass es sich bei der Person nicht um einen notleidenden Vater, sondern um einen Mann handelt, der bereits zuvor einschlägig als Bettler in Erscheinung getreten ist. Es ist zu vermuten, dass die geschilderte Notlage, die er Passantinnen und Passanten zu vermitteln versucht, nur ein Vorwand ist, um an das Geld hilfsbereiter Menschen zu kommen. Da es bei solchen Maschen gelegentlich vorkommt, dass dieses Betteln für Trickdiebstähle genutzt wird, bittet der Bereich Öffentliche um erhöhte Wachsamkeit.

Für weitere Rückfragen oder Mitteilungen besteht die Möglichkeit, mit der Stadtverwaltung Ludwigshafen, Bereich Öffentliche Ordnung, Telefon 0621 504-3445, in Kontakt zu treten.